



Pressemitteilung

Berlin, 20. Oktober 2025

Giffey überreicht Bundesverdienstkreuz an Thilo Panzerbieter

Bürgermeisterin und Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey hat heute das vom Bundespräsidenten verliehene Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland an Thilo Panzerbieter, Gründer und Geschäftsführer der German Toilet Organization e. V. (GTO), überreicht.

Thilo Panzerbieter wird für sein langjähriges Engagement im Bereich der Wasser-, Sanitär- und Hygieneversorgung (WASH) geehrt. Mit seiner Arbeit im In- und Ausland hat er wesentlich dazu beigetragen, die beiden Menschenrechte auf sicheres Trinkwasser und Sanitärversorgung stärker in das öffentliche Bewusstsein zu rücken und vielerorts eine konkrete Verbesserung der Versorgung zu ermöglichen.

Zur Auszeichnung erklärt Franziska Giffey: „Thilo Panzerbieter hat mit außergewöhnlichem Engagement, Beharrlichkeit und Überzeugungskraft das Leben vieler Menschen zum Positiven verändert. Mit seiner Arbeit hat er ein Thema in den Mittelpunkt gesellschaftlicher und politischer Aufmerksamkeit gerückt, das lange als Tabu galt: die Sanitärversorgung. Mit der Gründung der German Toilet Organization hat er vor fast zwanzig Jahren Pionierarbeit geleistet und eine Bewegung ins Leben gerufen, die Bildungsarbeit und konkrete Hilfe miteinander verbindet, in Berlin ebenso wie in Krisenregionen weltweit.“

Giffey weiter: „Seine Projekte wie *Toiletten machen Schule* oder *Klobalisierte Welt* zeigen, dass es bei Toiletten, Abwasser und Hygiene um weit mehr geht als um technische Aspekte. Es geht ganz grundsätzlich um Gesundheit, Gerechtigkeit und Menschenwürde. Durch seine kreative und kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit hat Thilo Panzerbieter entscheidend dazu beigetragen, dass die Sanitär- und Hygieneversorgung heute als grundlegende Voraussetzung für Entwicklung und Chancengleichheit anerkannt ist.“

Thilo Panzerbieter wurde 1975 in Berlin geboren. Nach dem Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Universität Berlin spezialisierte er sich auf Wasser- und Abwassermanagement. Während seiner Arbeit in den vom Tsunami 2005 verwüsteten Gebieten Südostasiens erlebte er eindrücklich, welche gravierenden Folgen das Fehlen grundlegender Sanitärinfrastruktur für Gesundheit, Umwelt und Menschenwürde hat. Diese Erfahrung war der entscheidende Impuls für die Gründung der German Toilet Organization e. V. (GTO) im selben Jahr. Unter seiner Leitung entwickelte sich die GTO zu einer anerkannten Akteurin in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe. Die Organisation führt Bildungs- und Aufklärungsprojekte durch und führt seit 2011 das Sekretariat des deutschen WASH-Netzwerks, einem Zusammenschluss von rund 30 Organisationen, die sich für Wasser-, Sanitär- und Hygieneversorgung weltweit einsetzen. Panzerbieter ist Sprecher des Netzwerks.